

Erasmus+ Fahrt nach Egersund: Ein unvergessliches Abenteuer

Vom 5. Mai bis zum 15. Mai 2024 hatten acht unserer Auszubildenden die einmalige Gelegenheit, im Rahmen von Erasmus+ nach Egersund (Norwegen) zu reisen und unvergessliche Erfahrungen zu sammeln. Begleitet wurden sie in den ersten Tagen von der Ausbilderin Frau Dreyer (Emschergenossenschaft) und der Lehrerin Frau Wilbuer.

Am Sonntag wurden die Auszubildenden nach der Ankunft in Stavanger von unserem norwegischen Kollegen Herrn Garpestad und von Dominik Krusenbaum (Jahrespraktikant) begrüßt und abgeholt. In Egersund angekommen, bezogen sie ihre Zimmer und nutzten die Zeit für eine kleine Stadterkundung und zum Einkaufen. Ein gemeinsamer Spaziergang auf den Varberg, den Stadtberg von Egersund, rundete den Tag ab. Der Abend endete mit einem gemeinsamen Essen in einem Restaurant der Stadt, bei dem die Teilnehmer sich über ihre ersten Eindrücke austauschen konnten. Der Montag begann mit einer Rundführung durch die Dalane videregående skole, unsere Partnerschule in Egersund. Im Rahmen der Schulführung zeigten Herr Garpestad und Dominik den Schülern die Klassenzimmer, die Werkstätten sowie die Kreativ- und Aufenthaltsräume der Schule. Anschließend nahmen die Auszubildenden an einem Schweißworkshop teil, der am Dienstag fortgesetzt wurde. Ziel des Workshops war es, Windlichter zu schweißen, wobei die Auszubildenden von den Lehrern und Schülern der Partnerschule angeleitet und unterstützt wurden. Am Dienstag besuchten unsere Auszubildenden außerdem eine Deutschstunde. Hier hatten sie die Möglichkeit, sich mit den norwegischen Schülerinnen und Schülern über die Schulsysteme beider Länder sowie über ihre Hobbys und Freizeitaktivitäten auszutauschen. Dieser interkulturelle Dialog war für alle Beteiligten eine bereichernde Erfahrung. Ein besonderes Highlight war die Besichtigung des Unternehmens Titania am Mittwoch. Titania hat sich auf die Gewinnung von Magnetit spezialisiert und die Rundführung gab den Auszubildenden wertvolle Einblicke in die norwegische Industrie und Arbeitswelt.

Die erste Woche bot darüber hinaus zahlreiche Gelegenheiten, die Kultur und die atemberaubende Natur Norwegens zu erleben. Die Gruppe unternahm einen Ausflug nach Stavanger, wanderte zum berühmten Preikestolen und genoss eine Kanutour mit anschließendem Barbecue an einem Grillplatz direkt am Wasser.

In der zweiten Woche stand ein Elektroworkshop in unserer Partnerschule auf dem Programm. Die Auszubildenden hatten hier unter anderem die Möglichkeit, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und T-Shirts mit selbstgewählten Motiven zu bedrucken.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Kollegen aus Norwegen, die unseren Auszubildenden so vielfältige und eindrucksvolle Erlebnisse ermöglicht haben. Wir freuen uns schon jetzt auf zukünftige gemeinsame Projekte und

Erasmus+ Fahrt nach Egersund: Ein unvergessliches Abenteuer

Austauschprogramme!



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Erasmus+ Fahrt nach Egersund: Ein unvergessliches Abenteuer



Erasmus+ Fahrt nach Egersund: Ein unvergessliches Abenteuer

